

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 104 - Straßen und Verkehr
	Bearbeiter/in	Volker Klöpper
	Telefon (0202)	563 - 6653
	Fax (0202)	563 - 8036
	E-Mail	volker.kloepper@stadt.wuppertal.de
	Datum:	22.03.2016
	Drucks.-Nr.:	VO/0244/16/1-A öffentlich
Sitzung am Gremium		
14.04.2016 Ausschuss für Verkehr		Beschlussqualität
		Entgegennahme o. B.
Buslinienführung über die Straße Mollenkotten - Antwort der Verwaltung und der WSW mobil GmbH		

Grund der Vorlage

Große Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen, FDP und WfW vom 22.03.2016.

Beschlussvorschlag

Die Antwort der Verwaltung und der WSW mobil GmbH wird ohne Beschluss entgegen genommen.

Einverständnisse

Entfällt.

Unterschrift

Meyer

Begründung

In ihrer gemeinsamen Großen Anfrage fragen die Fraktionen an, „ob im Rahmen der Neuorientierung der Buslinien und der Führung des Liniennetzes es den WSW möglich ist, über die Straße Mollenkotten eine Buslinie zu führen.“

Verwaltung und WSW mobil GmbH nehmen hierzu wie folgt Stellung:

In den letzten Jahren hat es wiederholt an die WSW mobil GmbH und/oder die Verwaltung gerichtete Anfragen aus Politik oder Bürgerschaft gegeben, welche die Führung einer Buslinie über den Mollenkotten zum Inhalt hatten. Die Problemlage ist insofern bekannt. Alle bislang vorgenommenen Prüfungen sind aber zum Ergebnis gekommen, dass die, zur Einbindung des Mollenkotten in das ÖPNV-Netz, zusätzlichen Betriebsaufwendungen in keinem Verhältnis zu den dort zu erzielenden Fahrgeldeinnahmen stünden. Insofern ist es aus wirtschaftlichen Gründen noch zu keiner Änderung der Situation gekommen.

Im Zuge der anstehenden Fortschreibung des Wuppertaler Nahverkehrsplans und der dabei vorzunehmenden Überprüfung des heutigen ÖPNV Angebotes, die auch von den anfragenden Fraktionen erwähnt wird, werden im Rahmen der Bestandsanalyse Lücken im derzeit vorgehaltenen Netz (räumlicher und/oder zeitlicher Art) identifiziert und der Umgang mit diesen diskutiert werden. Dabei wird der Bereich Mollenkotten mit in die Betrachtung eingehen.

Demografie-Check

Entfällt.